

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	5
1. Der Autor Peter Härtling im Handlungssystem Literatur	19
1.1. Zu Handlungsrollen des Autors Peter Härtling.....	19
1.2. Peter Härtling und die Zeitschrift „Der Monat“	31
1.3. Peter Härtling – die Gruppe 47 und das Wahlkontor Deutscher Schriftsteller	38
1.4. Vom Cheflektor zum Verlagsleiter – Die Tätigkeit beim S. Fischer Verlag	44
2. Rhetorik der Erinnerung in den Texten von Peter Härtling	52
2.1. Zu Peter Härtlings Erinnerungsansatz	52
2.2. Narratologische Parameter zur Analyse der <i>Fictions of memory</i> bei Peter Härtling	56
2.2.1. Zur erzählerischen Vermittlung	56
2.2.2. Zur Innenweltdarstellung	60
2.2.3. Zur Perspektivenstruktur	64
2.2.4. Zur Raum- und Figurendarstellung.....	66
2.2.5. Zur Zeitdarstellung	72
2.2.6. Zur Plotentwicklung	75
2.3. <i>Fictions of memory</i> – Romantypen	78
2.3.1. Zur Subgattung des Erinnerungsromans	79
2.3.2. Zur Subgattung des Gedächtnisromans	81
3. Zur Inszenierung von Erinnerung als fikionalisierte Geschichte	84
3.1. „Janek. Porträt einer Erinnerung“ – Erinnerung als Voraussetzung von Identitätsbildung	84
3.1.1. „Jerschel singt“ und „Janek. Porträt einer Erinnerung“ – Zur literarischen Konfiguration	84
3.1.2. Zur Inszenierung von Erinnerungskonkurrenz im Roman „Janek“	90
3.1.3. Der Roman „Janek“ als Erinnerungstext.....	95
3.2. „Eine Frau“ – Erinnerung als Lebens- und Emanzipationsgeschichte einer Frauenfigur	100
3.2.1. Zur Struktur des Textes – Raum- und Figurengestaltung im Roman	100

3.2.2. „Eine Frau“ als Entwicklungsroman – die Entwicklungsstationen in der Erinnerung.....	105
4. Zur Inszenierung von Erinnerung im Medium der Biographie	114
4.1. „Hölderlin“ – Erinnerung als Annäherung an die Lebensgeschichte	114
4.1.1. „Hölderlin“ – Zu Struktur des Romans und Entwurf der Figur.....	114
4.1.2. Zur erzählerischen Vermittlung im Roman „Hölderlin“	123
4.2. „Schumanns Schatten“ – Erinnerung als Erklärungsversuch der Identitätsentwicklung.....	130
4.2.1. Zur Struktur des Romans „Schumanns Schatten“	130
4.2.2. Zur Mehrstimmigkeit der Erinnerung in der Biographie.....	137
5. Zur Inszenierung von autobiographischer Erinnerung in den Texten von Peter Härtling	143
5.1. „Zwettl im Waldviertel“ – Zur Inszenierung von Erinnerung als Raumdarstellung.....	143
5.2. „Zwettl. Nachprüfung einer Erinnerung“ – Zur Inszenierung von Erinnerung im Medium des Erinnerungsromans.....	147
5.2.1. Zur Struktur und Stimmenvielfalt im Roman „Zwettl. Nachprüfung einer Erinnerung“	147
5.2.1.1. Zum Textanfang.....	152
5.2.1.2. Erinnerung aus kindlicher Perspektive	154
5.2.1.3. Zur Inszenierung von Erinnerung an die Mutter im Text „Herzward. Mein Roman“	158
5.2.1.4. Stimmenvielfalt als Prinzip im Text „Zwettl. Nachprüfung einer Erinnerung“	164
5.2.1.5. Von der Unzuverlässigkeit des Erinnerns in „Zwettl. Nachprüfung einer Erinnerung“	168
5.2.2. Zur Raum- und Figurengestaltung im Roman „Zwettl“	172
5.3. „Nachgetragene Liebe“ – Zur Inszenierung von Erinnerung als Figurgestaltung.....	182
5.3.1. Zwischen Kinderblick und Erwachsenenperspektive – Zur Struktur und erzählerischen Vermittlung im Roman „Nachgetragene Liebe“	182
5.3.2. Zum Entwurf der Figur des Vaters im Roman „Nachgetragene Liebe“	193
5.3.3. Zur Raumdarstellung im Roman „Nachgetragene Liebe“	199
5.4. „Leben lernen. Erinnerungen“ – Zur Inszenierung von Erinnerung im Medium der Autobiographie.....	202
5.4.1. Erinnerung im Alter – Zur Struktur des Romans „Leben lernen. Erinnerungen“	202
5.4.2. Zur erzählerischen Vermittlung und Inszenierung von Erinnerung im Roman „Leben lernen. Erinnerungen“	210
6. Zur Inszenierung von Erinnerung in den Kinderromanen von Peter Härtling	222
6.1. Peter Härtling als Autor für Kinder und Erwachsene	222
6.2. „Oma“ – Erinnerung als Motiv des Kinderromans.....	225
6.2.1. Zur Struktur und erzählerischen Vermittlung im Kinderroman „Oma“	225
6.2.2. Der Kinderroman „Oma“ – Momente des Erinnerns	239

6.3. Das verlorene Paradies – Zur Darstellung der Wirklichkeit des Krieges in Peter Härtlings Kinderroman „Reise gegen den Wind“ und Josef Holubs „Der rote Nepomuk“ – Ein Exkurs.....	242
6.3.1. Zum Bild von Kindheit und Heimat im Roman „Der rote Nepomuk“ von Josef Holub.....	242
6.3.2. Zur Inszenierung von Erinnerung in Peter Härtlings Kinderroman „Reise gegen den Wind“	253
6.3.3. „Zwettl. Nachprüfung einer Erinnerung“ und „Reise gegen den Wind“ – Zur narrativen Struktur und Inszenierung von Erinnerung in der Allgemein- und Kinderliteratur – Parallelen und Unterschiede.....	268
6.3.3.1. Die drei Ebenen – Geschehen, Geschichte, Text der Geschichte.....	268
6.3.3.2. Zur erzählerischen Vermittlung in den Romanen.....	273
6.3.3.3. Zur Figurengestaltung in den Romanen „Zwettl“ und „Reise gegen den Wind“	278
Resümee.....	283
Anhang	292
Literaturverzeichnis	307
Primärliteratur.....	307
Sekundärliteratur.....	310
Internet	319
Danksagung	320